

## **2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Amtes Rehna**

**Vom 16. Januar 2007**

Auf Grund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg - Vorpommern (KV M-V) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 08. Juni 2004 (GVOBl. M-V S. 205 ff, GS Meckl.-Vorp. Gl.2020-2), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.07.2006 (GVOBl. M-V S. 539), wird nach Beschluss des Amtsausschusses vom 13.12.2006 und nach Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Nordwestmecklenburg nachfolgende 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Amtes Rehna vom 6. Oktober 1999, zuletzt geändert am 04.01.2005, erlassen:

### **Artikel 1 – Änderung der Satzung**

#### **Der Absatz 1 des § 6 (Ausschüsse) erhält folgende Neufassung:**

„(1) Der Amtsausschuss bildet gemäß § 136 Abs. 1 KV M-V folgenden beschließenden Ausschuss:

#### Hauptausschuss

Zusammensetzung: Amtsvorsteher als Vorsitzender, 6 Amtsausschussmitglieder

Aufgaben:

- a) Der Hauptausschuss berät den Amtsvorsteher in seinen Aufgaben nach § 138 KV M-V.
- b) Der Hauptausschuss bereitet die Entscheidungen des Amtsausschusses nach § 134 Abs. 3, Satz 1 u. 3 KV M-V vor und gibt Empfehlungen.
- c) Der Hauptausschuss bereitet Entscheidungen des Amtsausschusses nach § 134 Abs. 2 Satz 1 KV M-V vor und gibt Empfehlungen.

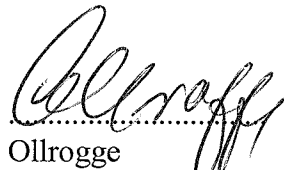
Die Sitzungen des Hauptausschusses sind nicht öffentlich.“

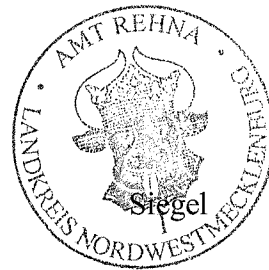
## Artikel 2 - Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Rehna, den 16. Januar 2007

Amt Rehna

  
Ollrogge  
Der Amtsvorsteher



Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.